

## 8. RESEARCH CHALLENGE *Sustainability*

### Internes Programm zur Forschungsförderung für eine nachhaltige Zukunft

#### Das Förderkonzept für Ihre nachhaltigen Ansätze

Die Entwicklung hin zu einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Wirtschafts- und Lebensweise bedeutet eine große Transformation in allen Bereichen der Gesellschaft. Deshalb möchten wir als Westfälische Hochschule die Expertise aller Fachbereiche nutzen, um diesen Transformationsprozess in besonderer Weise mitzugestalten. Das Thema Nachhaltigkeit wird so zu einem sichtbaren Profilvermerkmal der Westfälischen Hochschule.

Mit diesem Förderformat möchten wir sowohl die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als auch die Studierenden aus allen Fachbereichen unserer Hochschule anregen, Ideen und Lösungsansätze für eine nachhaltige Entwicklung einzureichen und mit Hilfe der Förderung weiterzuentwickeln.

#### Inhalt

Gefragt sind

#### Ihre Ideen und Lösungsansätze als Beitrag zur Transformation hin zu einer Entwicklung ökologischer Nachhaltigkeit.

Seien Sie mit dabei, indem Sie entsprechende Forschungsthemen entwerfen und einreichen. Wir freuen uns auf Ihre Ideen und unterstützen Sie im Rahmen dieses Förderformats, um diese Ideen Wirklichkeit werden zu lassen.

#### Zwei Förderlinien

Das Förderformat Research Challenge umfasst zwei Förderlinien, eine für **Professorinnen und Professoren** sowie eine für **Studierende**.

##### Förderlinie I

- richtet sich an Professorinnen und Professoren
- **50.000 €** Fördersumme zur Profilierung bzw. Umsetzung Ihrer Idee
- Laufzeit: 1 Jahr
- mindestens 75% der Mittel sind möglichst für Personal zu verausgaben
- Dokumentation der Ergebnisse in Form eines Abschlussberichts sowie einer Kurzfassung desselbigen unter Verwendung des zur Verfügung gestellten Deckblatts und Vorlage beim Präsidium

## **Förderlinie II**

- richtet sich an Studierende (Einzelpersonen oder Gruppen)
- **5.000 €** Fördersumme
- Laufzeit: ½ Jahr
- die Idee kann auch im Zusammenhang mit einer Projekt- oder Abschlussarbeit stehen
- mindestens 75% der Mittel sind möglichst für Personal zu verausgaben (insbesondere Anstellung der Antragstellerinnen und Antragsteller als studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft)
- Darstellung des methodischen Vorgehens, einschließlich der Nutzung von Laborplätzen (sofern erforderlich)
- Dokumentation der Ergebnisse in Form eines Abschlussberichts unter Verwendung des zur Verfügung gestellten Deckblatts und Vorlage beim Präsidium

## **Das Förderverfahren**

Zum Förderverfahren gehören die Einreichung des Antrags und die Förderentscheidung.

### **Einreichung des Antrags**

- **Antragsberechtigt:** alle Professorinnen und Professoren sowie Studierende der WH
- **Antragsfrist:** **01.05.2024**
- **Wo:** Prof. Dr. André Latour,  
Vizepräsident Nachhaltigkeit und Internationales  
([vp.latour@w-hs.de](mailto:vp.latour@w-hs.de))
- **Form:** Schriftlicher Antrag unter Verwendung des zur Verfügung gestellten Deckblatts, max. 3 Seiten  
Gliederung:
  - Problemstellung und Anwendungskontext
  - Lösungsidee, methodisches Vorgehen und inhaltlicher Arbeitsplan
  - Zeit-, Kosten-, und Ressourcenplanung
- **Kriterien:**
  - Relevanz für die Challenge
  - Innovationsgrad des Beitrags
  - Nachvollziehbarkeit des Vorgehens
  - Erwartbare Impulse für die weitergehende Forschung
  - Anwendungspotential
  - Interdisziplinarität (wünschenswert)  
(Gehen Sie bei der inhaltlichen Projektbeschreibung möglichst auf diese Kriterien ein)

### **Förderentscheidung**

Eine hochschulinterne Jury wird die Anträge prüfen und dem Präsidium an Hand der oben genannten Kriterien Empfehlungen zur Förderung geben. Die Entscheidung über die Förderung liegt beim Präsidium. Nach der Förderzusage kann die Umsetzung zum 01.09.2024 starten. Es gibt zwei Entscheidungsrunden pro Jahr. In jeder Entscheidungsrunde werden jeweils eine Idee der Förderlinie I und bis zu vier Ideen der Förderlinie II prämiert.

**Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anträge!**